

**DER BUNDESMINISTER
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG**

GZ 10 072/394-1.13/90

II-10786 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Manöver "Granit 90";

Anfrage der Abgeordneten Parnigoni
und Genossen an den Bundesminister
für Landesverteidigung, Nr. 5035/J

Herrn

Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1017 Wien

4964 IAB

1990 -04- 25

zu 5035/J

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Parnigoni und Genossen am 28. Februar 1990 an mich gerichteten Anfrage Nr. 5035/J beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Einleitend stelle ich mit Interesse fest, daß die Anfragesteller die Gefechtsübung "GRANIT 90" ausschließlich unter protokollarischen Gesichtspunkten erörtern. Ich hätte eher angenommen, daß der zuständige Bundesminister aus Anlaß eines derartigen Manövers nach den hervorragenden Leistungen und der hohen Motivation der Truppe und weniger dazu befragt wird, welche Persönlichkeiten eine Einladung zum sog. Behörden-tag bzw. abschließenden Vorbeimarsch der übenden Truppe erhalten haben.

Im Sinne der Fragestellung ist zunächst allgemein festzuhalten, daß die Einladungen zu den beiden erwähnten Veranstaltungen am 31. Jänner 1990 (Behördentag) und am 2. Februar 1990 (Vorbeimarsch) diesmal nicht vom Bundesministerium für Landesverteidigung, sondern dezentral durch den Kommandanten der Panzergrenadierdivision ergingen. Eine Ausnahme bildet lediglich die Einladung an Vizekanzler Dipl.-Ing. Riegler durch mich, der zuvor ausdrücklich sein Interesse bekundet hatte, sich persönlich ein Bild vom Ausbildungsstand der Truppe zu verschaffen.

Im einzelnen beantworte ich die gegenständliche Anfrage wie folgt:

- 2 -

Zu 1:

Nach dem mir vorliegenden Bericht des Armeekommandos waren zu den beiden erwähnten Manöververanstaltungen neben dem Landeshauptmann und den Landeshauptmannstellvertretern von Niederösterreich die Präsidenten des niederösterreichischen Landtages, die Frau Landesrat für Jugend und Sport sowie jene Abgeordneten zum niederösterreichischen Landtag eingeladen, die im Übungsraum beheimatet sind. Einladungen ergingen ferner an die Bezirkshauptmänner und die Bürgermeister des Übungsraumes sowie an einzelne leitende Beamte der Gendarmerie und des Bezirksschulrates. Zum Vorbeimarsch wurden überdies noch einige weitere Persönlichkeiten aus Zwettl (Repräsentanten der Geistlichkeit des Stiftes, der Schulen, des Krankenhauses und der Interessenvertretungen) eingeladen.

Sieht man vom Herrn Vizekanzler und mir ab, waren weder Mitglieder der Bundesregierung noch Abgeordnete zum Nationalrat bzw. Mitglieder des Bundesrates eingeladen.

Zu 2:

Nein.

Zu 3:

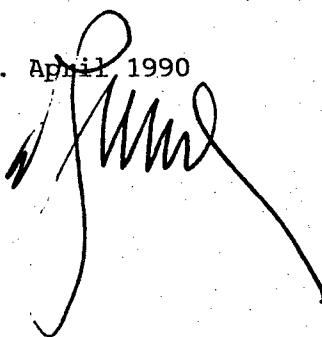
Wie schon einleitend erwähnt, wurden die Einladungen zu den beiden Manöververanstaltungen durch den Kommandanten der Panzergrenadierdivision ohne jede Einflußnahme durch das Bundesministerium für Landesverteidigung ausgesprochen. Hiebei dürfte die Einladungsliste in erster Linie nach dem Gesichtspunkt, hohe Funktionsträger des Landes Niederösterreich bzw. der regionalen Bezirke und Gemeinden zu erfassen, erstellt worden sein. Warum in diesem Zusammenhang nicht auch die Waldviertler Abgeordneten zum Nationalrat Einladungen erhielten, entzieht sich meiner Kenntnis. Mir wurde aber berichtet, daß der Divisionskommandant dem zum Vorbeimarsch spontan erschienenen Erstunterzeichner der vorliegenden Anfrage diesbezüglich sein Bedauern ausgesprochen hat.

Im übrigen liegt mir eine genaue Übersicht jener Ehrengäste, die der Einladung zum abschließenden Vorbeimarsch der übenden Truppe tatsächlich gefolgt sind, mangels Anwesenheitsliste nicht vor. Bestätigt wurde

- 3 -

mir die Anwesenheit u.a. des Abgeordneten zum Nationalrat Parnigoni, des Abgeordneten zum Niederösterreichischen Landtag Klupper in Vertretung des Landeshauptmannes, des Abgeordneten zum Niederösterreichischen Landtag Dirnberger, ferner der Bezirkshauptmänner von Gmünd, Horn, Waidhofen/Thaya und Zwettl sowie von rund 10 Bürgermeistern der Gemeinden des Übungsraumes.

20. April 1990

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. Staud', written over the date.